

Sebastian Ofner: Comeback-Pläne nach schmerzhaften Operationen!

Sebastian Ofner kehrt nach Verletzungen ins Turniargeschehen zurück, mit Zielen für Top-100-Platzierung. Comeback ab 17. März in Spanien.

Graz, Österreich - Hier ist die aufregende Rückkehr des Steirers Sebastian Ofner, Österreichs Tennis-Hoffnung, auf den Platz! Nach zwei schmerzhaften Operationen an seinen Fersen, die er im September und Oktober durchleiden musste, ist der 28-Jährige entschlossen, am 17. März bei den Challenger-Turnieren in Spanien wieder durchzustarten. Ofner, derzeit auf Rang 117 der Weltrangliste, hat sich klare Ziele gesetzt: Bis Jahresende will er zurück unter die besten 100 Spieler der Welt. Erst kürzlich erklärte er bei einer Pressekonferenz: „Gestern war der erste Tag, an dem ich wieder Punkte gespielt habe“ – ein entscheidender Schritt nach einem langen Kampf gegen die Schmerzen, die ihn plagten. **Laola1 berichtete über Ofners Comeback.**

Die vergangenen Monate waren für Ofner ein harter Kampf, geprägt von ständigen Schmerzen und intensiven Therapiesitzungen. Trotz dieser Herausforderungen bleibt er optimistisch. „Ich bin mit den Ärzten immer in Kontakt. Ich weiß, es kann nichts passieren, egal wie groß der Schmerz ist“, versicherte er am Freitag. Jetzt, da er laut eigener Aussage die Schmerzen im Zaum halten kann, freut er sich auf mehrere Turniere in Spanien, wo er hofft, seine Form zurückzugewinnen. Seine neue Unterstützung kommt von Herwig Straka, der ihm als Manager zur Seite steht und mit seiner umfangreichen Erfahrung im Tenniszirkus den Weg zu Ofners Chancenlenkung

ebnen soll. Straka glaubt fest an das Potenzial seines Schützlings und ist sich sicher, dass er noch viele Jahre erfolgreich spielen kann, während Ofner selbst anvisiert, in naher Zukunft erneut die Top 30 der Welt zu erreichen. **Kleine Zeitung berichtete über Ofners intensives Training und seine Ziele.**

Details	
Ort	Graz, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at